

Neue Bestleistungen und gute Platzierungen ernteten die LG-Talente bei den Deutschen Jugend Mannschaftsmeisterschaften, kurz DJMM. Bei strahlendem Sonnenschein starteten die Athleten im Huckenohlstadion in den unterschiedlichsten Disziplinen im Kampf um die meisten Punkte und die Qualifizierung für das Finale.

Bei den DJMM treten die Athleten in Mannschaften an. Pro Disziplin werden die besten zwei Ergebnisse in Punkte umgerechnet und gewertet. Am Ende werden alle gesammelten Punkte zusammengerechnet.

In der Altersklasse weibliche Jugend U16 starteten Johanna Laaks, Ellinor Schmidt, Marie Kleine, Elin Sticklies, Vanessa Klein und Sarah Zander für die LG Menden. Johanna Laaks verbesserte ihre Bestzeit über die Hürden und lief erstmals 13,71 Sekunden. Im Kugelstoßen stieß sie die Kugel 8,29 Meter weit. Auch das war eine neue Bestleistung. Ellinor Schmidt konnte sich trotz Verletzung über die Hürden (16,21 Sekunden) im Hochsprung verbessern (1,28 Meter) und holte im Weitsprung mit 3,95 Metern 429 Punkte.

Sarah Zander warf den Speer 27,81 Meter weit und erreichte im Kugelstoßen eine neue Bestleistung von 8,09 Metern. Über die 800 Meter verbesserte sie ihre Bestzeit in einem unglaublichen Rennen auf 2:45,49 Minuten. Elin Sticklies sprang im Weitsprung 4,43 Meter weit und beendete die zwei Stadionrunden nach 2:38,10 Minuten.

Marie Kleine verbesserte sich über die 100 Meter und lief erstmals 13,54 Sekunden. Im Hochsprung überquerte sie die 1,32 Meter. Trainingskollegin Vanessa Klein erreichte über die 100 Meter Sprintdistanz ebenfalls eine neue Bestleistung (14,03 Sekunden) und warf den Speer 23,00 Meter weit.

Die Staffel - Sticklies, Kleine, Klein, Laaks - holte mit einer Zeit von 53,19 Sekunden wertvolle 1.071 Punkte für ihre Mannschaft. Insgesamt holten sie 7.212 Punkte und landeten damit knapp hinter dem LAC Veltins Hochsauerland auf dem zweiten Rang. In der Gesamtwertung stehen sie derzeit auf dem achten Rang und dürfen noch auf eine Qualifikation für das Finale hoffen.



Die Mannschaft der weiblichen Jugend U14 holte insgesamt 5.356 Punkte. Hier starteten Alicia Ebbing, Jolin Sticklies, Mariella Rothhöft, Clara Kaiser, Jana Huckschlag, Lena Blinten, Kimia Ava Ghorbani, Maja Paic, Olivia Heiland und Coleen Dirksmeier für die LG.

Alicia Ebbing und Jolin Sticklies starteten über die 60 Meter Hürden. Beide konnte eine neue Bestleistung verzeichnen. Ebbing beendete die 60 Meter Hürden in 11,97 Sekunden, Sticklies in 12,02 Sekunden. Im

Hochsprung verbesserte sich Ebbing gleich um 8 Zentimeter und übersprang erstmals die 1,30 Meter. Mariella Rothhöft und Clara Kaiser überquerten beide die 1,22 Meter.

Im Weitsprung sprang Kaiser 3,80 Meter weit. Jana Huckschlag verzeichnete eine Weite von 3,55 Meter, Sticklies erzielte eine neue Bestweite von 3,61 Meter. Olivia Heiland sprang 2,90 Meter weit. Im Ballwurf warf Coleen Dirksmeier 19,50 Meter weit, Kimia Ava Ghorbani warf den Ball 22,00 Meter weit. Mariella Rothhöft erzielte eine Weite von 24,00 Metern und Lena Blinten warf bei ihrem ersten Ball-Wettkampf 32,00 Meter weit und holte gleich 408 Punkte für die Mannschaft.

Über die 75 Meter gab es gleich 3 neue Bestleistungen zu verzeichnen. Jana Huckschlag lief erstmals 11,48 Sekunden, Coleen Dirksmeier verbesserte sich auf 11,80 Sekunden. Kimia Ava Ghorbani überquerte die Ziellinie zum ersten Mal nach 12,03 Sekunden. Alicia Ebbing lief die 75 Meter in 12,46 Sekunden.

Die Staffel, bestehend aus Maja Paic, Olivia Heiland, Kimia Ava Ghorbani und Coleen Dirksmeier, lief die 4x75 Meter in 45,69 Sekunden. Die abschließenden 800 Meter traten Jolin Sticklies, Maja Paic und Clara Kaiser an. Sticklies beendete die zwei Stadionrunden in 2:59,53 Minuten. Clara Kaiser kam nach 3:02,91 Minuten ins Ziel, Maja Paic nach 3:10,49 Minuten.



Und auch bei den Jüngsten war eine Mannschaft der LG Menden am Start. Lenya Grenda, Sophia Rautenstrauch, Celina Benik, Greta Vogel und Celine Schubert starteten gemeinsam in der Altersklasse U12. Hier galt es, den Weitsprung, die 50 Meter, das Ballwerfen, den Hochsprung, die 4x50 Meter Staffel und die 800 Meter zu meistern.

Lenya Grenda startete im Weitsprung und im Hochsprung für ihre Mannschaft. Im Weitsprung holte sie mit einer Weite von 3,54 Metern wertvolle 378 Punkte, im Hochsprung übersprang sie die 1,18 Meter. Für Sophia Rautenstrauch war es der erste Wettkampf außerhalb der üblichen Kinderleichtathletik-Wettkämpfe. Sie sprang im Weitsprung 2,88 Meter weit und warf den 80 Gramm schweren Ball 18,50 Meter weit.

Auch für Celina Benik war es der erste Wettkampf. Sie sprang 2,76 Meter weit und holte im Ballwurf mit 19,00 Metern 267 Punkte für die LG. Im Sprint kam sie nach 10,00 Sekunden ins Ziel. Celine Schubert überquerte im Hochsprung die 0,98 Meter und beendete die 800 Meter in 3:08,49 Minuten. Vereinskameradin Greta Vogel brauchte für die zwei Stadionrunden 3:15,07 Minuten und lief die 50 Meter in 8,80 Sekunden. Beide starteten ebenfalls zum ersten Mal für die LG.

Die Staffel, bestehend aus Celine Schubert, Sophia Rautenstrauch, Greta Vogel und Lenya Grenda, holte mit einer Zeit von 32,22 Sekunden wertvolle 775 Punkte für die Mannschaft. Zusammengerechnet ergab das 3.608 Punkte für die LG Menden und einen verdienten zweiten Platz.

Menden, 11. Juli 2017

Text: Lisa Dröttboom

Fotos: Rautenstrauch